

britax römer

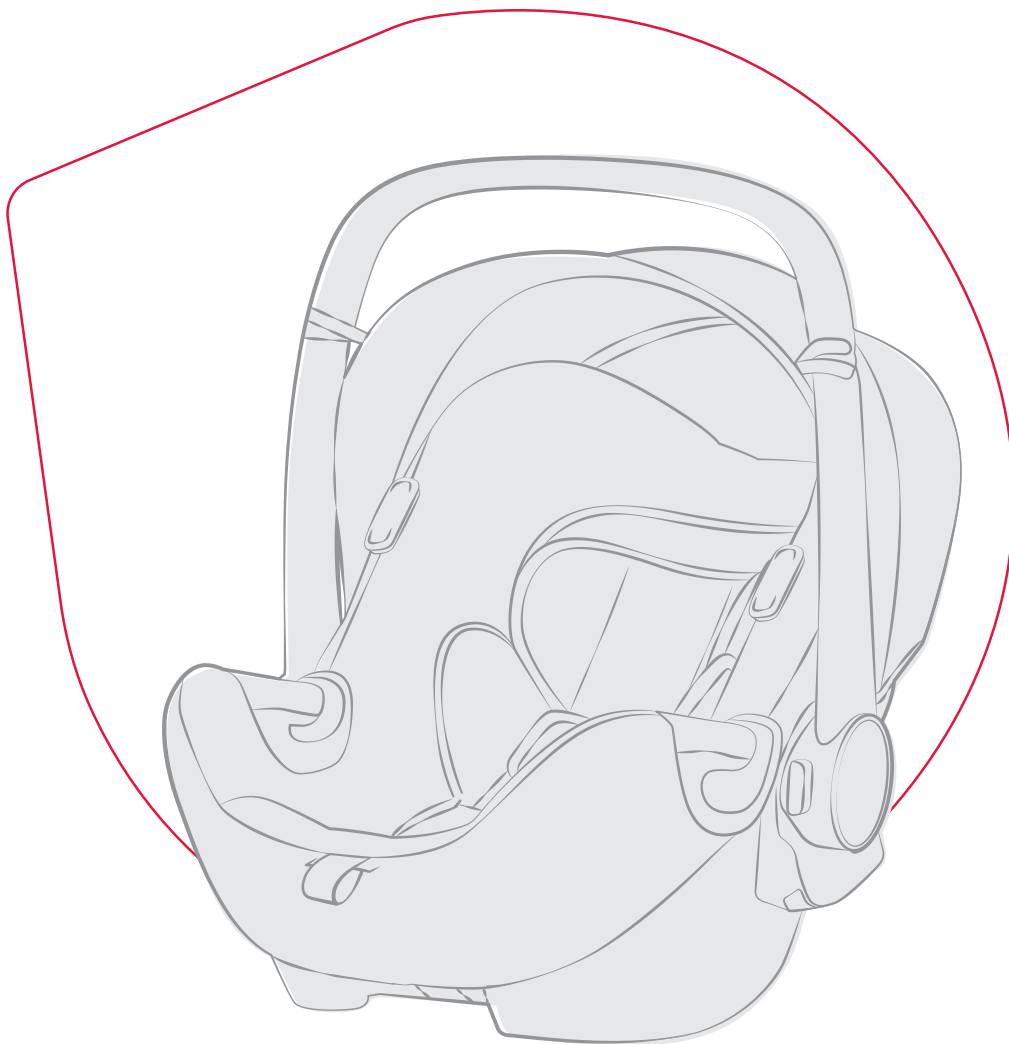
DE

GEBRAUCHSANLEITUNG BABY-SAFE iSENSE



40 – 83 cm

≤ 13 kg



2000037090 V10

BRITAX RÖMER Child Safety EMEA
www.britax-roemer.com | hello@britax-roemer.com

1. Zu diesem Dokument

⚠ WARNUNG! Diese Gebrauchsanleitung ist Bestandteil des Produkts und trägt zu einer sicheren Verwendung bei. Nichtbeachtung kann zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen. Bei Unklarheiten Produkt nicht verwenden und sofort Fachhändler kontaktieren.

- Gebrauchsanleitung lesen.
- Zum Nachschlagen am Produkt aufbewahren.
- Sofern das Produkt an Dritte weitergegeben wird, Gebrauchsanleitung dem Produkt beilegen.

Kontaktinformationen

Bei bestehenden Fragen wenden Sie sich an uns.

BRITAX RÖMER Child Safety EMEA

www.britax-roemer.com
hello@britax-roemer.com

BRITAX RÖMER Kindersicherheit GmbH

Theodor-Heuss-Strasse 9
89340 Leipheim
Germany

BRITAX Excelsior Limited

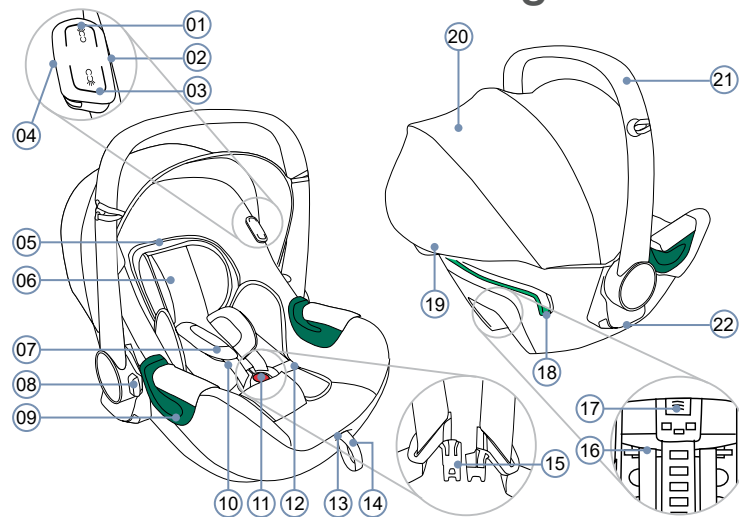
1 Churchill Way West
Andover
Hampshire SP10 3UW
United Kingdom

BRITAX Nordiska Barn AB

Jörgen Kocksgatan 4
SE-211 20 Malmö
Sweden



2. Produktbeschreibung



- | | |
|------------------------------|-----------------------------|
| 01 Obere Taste | 12 Beckengurt |
| 02 USB-C-Ladeanschluss | 13 Verstelltaste |
| 03 Untere Taste | 14 Verstellgurt |
| 04 Rote LED | 15 Schlosszungen |
| 05 Kopfstütze | 16 Schultergurte |
| 06 Sitzverkleinerer | 17 Lösetaste |
| 07 Schulterpolster | 18 Hellgrüne Gurthalterung |
| 08 Schwenktaste | 19 Graue Entriegelungstaste |
| 09 Dunkelgrüne Gurtführungen | 20 Sonnenverdeck |
| 10 Schultergurt | 21 Tragebügel |
| 11 Gurtschloss (Rote Taste) | 22 Aufnahmepunkte |

Tragebügel

Sie können den Tragebügel in drei Stellungen A, B, und C einrasten:

A - Zum Tragen und zum Transport im Auto.

B - Zum Hineinlegen Ihres Kindes.

C - Zum sicheren Stand außerhalb des Autos.

Tragebügel verstellen 1

- Beide Schwenktasten gedrückt halten.
- Tragebügel in die gewünschte Stellung schwenken.
- Schwenktasten loslassen.
- Sicherstellen, dass der Tragebügel eingerastet ist.

Sitzverkleinerer

Verwenden Sie den Sitzverkleinerer wenn das Kind noch sehr klein ist.

Sitzverkleinerer einsetzen 2

- Rote Taste drücken, um Gurtschloss zu öffnen.
- Sitzverkleinerer in die Babyschale legen.
- ☞ Der mit den Schaumblöcken gefüllte Teil muss nach unten gerichtet sein.
- Den unteren Teil des Sitzverkleinerers unterhalb der Schultergurte einfädeln.
- Sicherstellen, dass der Sitzverkleinerer an der Rückenlehne der Babyschale anliegt.

Schultergurte

Eine richtig eingestellte Kopfstütze gewährleistet optimalen Schutz für das Kind in der Babyschale. Die Kopfstütze ist richtig eingestellt, wenn die Austrittsschlitze der Schultergurte ungefähr zwei Finger breit (25 mm) unterhalb der Schulterhöhe des Kindes liegen.

Schultergurte lockern 4

- ▶ Verstelltaste gedrückt halten.
- ▶ Beide Schultergurte nach vorne ziehen.
- ▶ Verstelltaste loslassen.

Schultergurte verstellen 3

- ▶ Rote Taste drücken, um Gurtschloss zu öffnen.
- ▶ Lösetaste der Schultergurte drücken und verschieben.
- ☞ Lösetaste befindet sich an der Rückseite der Babyschale.
- ☞ Austrittsschlitze der Schultergurte müssen ungefähr zwei Finger breit (25 mm) unterhalb der Schulterhöhe des Kindes liegen.
- ▶ Sicherstellen, dass die Verstelltaste der Schultergurte eingerastet ist.

Schultergurte straffen 5

- ▶ Verstellgurt gerade herausziehen.
- ☞ Verstellgurt **nicht** nach oben oder unten ziehen.

Kind anschnallen

- ▶ Schultergurte lockern. Siehe Kapitel „Schultergurte“ Seite 2. 4
- ▶ Rote Taste drücken, um Gurtschloss zu öffnen. 6
- ▶ Gurtschloss nach vorne umlegen.
- ▶ Kind in Babyschale legen.
- ☞ Dicke Kleidung unter dem Gurt vermeiden.
- ▶ Schultergurte über die Schultern des Kindes führen.

⚠ WARNUNG! Sicherstellen, dass die Schultergurte **nicht** verdreht oder vertauscht sind.

- ▶ Beide Schlosszungen zusammenführen. 7
- ▶ Schlosszungen im Gurtschloss einrasten.
- ☞ Schlosszungen rasten hörbar ein.
- ▶ Verstellgurt gerade herausziehen. 5
- ☞ Verstellgurt **nicht** nach oben oder unten ziehen.
- ☞ Schultergurte liegen eng am Körper des Kindes an.

⚠ WARNUNG! Sicherstellen, dass die Hüftgurte so tief wie möglich über die Leistenbeuge des Kindes verlaufen.

Kind abschnallen 8

- ▶ Rote Taste drücken, um Gurtschloss zu öffnen.
- ▶ Kind entnehmen.

Sonnenverdeck

Das Sonnenverdeck schützt den Kopf des Kindes vor Sonneneinstrahlung. Es lässt sich mit dem Tragebügel auf- und zuklappen.

Sonnenverdeck entfernen 9

- ▶ Seitliche Druckknöpfe lösen.
- ▶ Elastische Saumkante abnehmen.
- ▶ Bezugsschlaufen auf beiden Seiten des Tragebügels aushängen.
- ▶ Sonnenverdeckhaken aushängen.

Sonnenverdeck anbringen 10

- ▶ Bezugsschlaufen links und rechts des Tragebügels einhängen.
- ▶ Elastische Saumkante über das Kopfbende des Babyschalen-Rands ziehen.
- ▶ Elastische Saumkante seitlich mit den Druckknöpfen befestigen.

Akku aufladen 11

⚠ WARNUNG! Explosions- und Verätzungsgefahr. Eine unsachgemäße Verwendung kann zur Beschädigung des Akkus führen.

- ▶ Akku **nicht** in Wasser tauchen.
- ▶ Akku von Feuer fernhalten.
- ▶ Akku vor großer Hitze schützen. Empfohlene Gebrauchs- und Lagertemperaturen beachten.
- ▶ Akku **niemals** entfernen, modifizieren oder austauschen. Er kann explodieren oder giftige Stoffe freigeben.

- ▶ Wenn der Akku beschädigt ist, Deformierungen oder Risse aufweist, zerlegen Sie ihn **nicht** und modifizieren Sie seinen Aufbau **nicht**.
- ▶ Wenn der Akku Elektroflüssigkeit verliert, vermeiden Sie jegliche Berührung mit der extrem korrosiven Flüssigkeit. Ziehen Sie bei Kontakt mit den Augen oder der Haut einen Arzt zu Rate.

Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig auf. Der erste Ladevorgang schaltet die Lichtfunktionen frei. Benutzen Sie zum Aufladen des Akkus das mitgelieferte Ladekabel. Dieses gewährleistet die angegebene Lebensdauer des Akkus. Laden Sie den Akku nur bei einer Umgebungstemperatur von +10 bis +40° C auf. Stecken Sie keine Fremdkörper in die Ladebuchse. Der Akku besitzt eine Lebensdauer von mindestens 500 Ladezyklen.

- ▶ Ladekabel an einen der zwei USB-C-Ladeanschlüsse anschließen.
- ☞ An jedem Bedienelement befindet sich ein USB-C-Ladeanschluss.

⚠ WARNUNG! Strangulationsgefahr. Ladekabel **nicht** über den Kindersitz führen. Ladekabel vom Kindersitz wegführen.

- ▶ Ladekabel an einen 5V USB-Adapter anschließen.
- ☞ Wenn die rote LED dauerhaft leuchtet, dann wird der Akku aufgeladen.
- ☞ Wenn die rote LED nicht mehr leuchtet, dann ist der Akku vollständig aufgeladen.
- ▶ Ladekabel entfernen und außer Reichweite von Kindern aufbewahren (z. B. im Handschuhfach).
- ▶ Akku wieder aufladen, sobald der Ladezustand niedrig ist.
- ☞ Sie können den Ladezustand prüfen. Drücken Sie eine beliebige Taste. Wenn die rote LED dreimal langsam blinkt, dann ist der Ladezustand niedrig.
- ☞ Es ist möglich während des Ladevorgangs die Innenbeleuchtung, das Installationslicht und das Sicherheitslicht zu verwenden.

Innenbeleuchtung 12

- ☞ Die Bedienung des BABY-SAFE iSENSE unterscheidet sich zum DUALFIX iSENSE.

Die Innenbeleuchtung kann sowohl über das linke als auch über das rechte Bedienelement manuell gesteuert werden. Zudem kann ein verzögertes Ausschalten aktiviert werden. Hierbei schaltet sich das Licht nach wenigen Minuten automatisch aus.

Licht einschalten und ausschalten

- ▶ Obere Taste kurz drücken.
- ☞ Licht geht an.
- ▶ Innerhalb von wenigen Minuten obere Taste erneut kurz drücken.
- ☞ Lichtstärke wird erhöht.
- ☞ Die Lichtstärke kann zweimal erhöht werden. Ein erneutes Drücken auf die obere Taste schaltet das Licht aus.
- ☞ Wenn das Licht eingeschaltet ist und Sie nach wenigen Minuten erneut auf die obere Taste drücken, dann geht das Licht aus.

Verzögertes Ausschalten aktivieren

- ▶ Obere Taste gedrückt halten bis Licht einmal aufblinkt.
- ☞ Verzögertes Ausschalten ist aktiv.
- ☞ Licht schaltet sich nach wenigen Minuten automatisch aus.

Installations- und Sicherheitslicht 13

- ☞ Der Automatikmodus kann nach dem ersten Ladevorgang aktiviert werden.

Das Installationslicht unterstützt bei der Installation des Produkts. Mit dem Sicherheitslicht sind Sie für andere Verkehrsteilnehmer sichtbar. Die Lichter werden mittels Sensoren automatisch ein- und ausgeschaltet. Die Sensoren reagieren auf Bewegung, Dunkelheit und auf die kompatible Station FLEX BASE iSENSE.

Automatikmodus aktivieren

- ▶ Untere Taste kurz drücken.
- ☞ Automatikmodus ist aktiv.
- ☞ Wenn Sie die Babyschale mittels 3-Punkt-Gurt installieren, dann empfehlen wir den Automatikmodus zu deaktivieren.

Licht manuell anschalten

Das Installationslicht und das Sicherheitslicht können Sie sowohl über das linke als auch über das rechte Bedienelement manuell anschalten. Um das Licht manuell anschalten zu können muss der Automatikmodus aktiv sein.

Sobald Sie den Kindersitz von einer Station entnehmen, wird der manuelle Modus deaktiviert.

- ▶ Untere Taste kurz drücken.
 - ↳ Sicherheitslicht geht an.
 - ↳ Installationslicht geht an.
- ▶ Untere Taste erneut kurz drücken.
 - ↳ Sicherheitslicht bleibt an.
 - ↳ Installationslicht geht aus.
- ▶ Untere Taste erneut kurz drücken.
 - ↳ Sicherheitslicht geht aus.
 - ↳ Installationslicht geht an.
- ▶ Untere Taste erneut kurz drücken.
 - ↳ Manueller Modus ist deaktiviert.
 - ↳ Automatikmodus ist aktiv.

Automatikmodus deaktivieren

- ▶ Untere Taste zwei Sekunden lang gedrückt halten.
 - ↳ Automatikmodus ist deaktiviert.
 - ↳ Installations- und Sicherheitslicht sind deaktiviert.

Installations- und Sicherheitslicht manuell ausschalten

☞ Siehe „Automatikmodus deaktivieren“.

3. Verwendungszweck

Dieses Produkt ist entsprechend den Anforderungen der europäischen Norm für Kindersicherheitseinrichtungen R129/03 ausgelegt geprüft und zugelassen.

Dieses Produkt darf ausschließlich zur Sicherung von einem Kind im Fahrzeug, im Flugzeug oder auf einem Kinderwagen verwendet werden.

	Rückwärtsgerichtet	Niemals Produkt vorwärtsgerichtet verwendet werden.
Körpergröße	40 - 83 cm	
Körpergewicht	maximal 13 kg	

4. Sicherheitshinweise

Verletzungsgefahr durch beschädigten Kindersitz

Im Falle eines Unfalls mit einer Aufprallgeschwindigkeit über 10 km/h kann der Kindersitz unter Umständen beschädigt werden, ohne dass der Schaden unmittelbar offensichtlich ist. Bei einem weiteren Unfall können schwere Verletzungen die Folge sein.

- ▶ Produkt infolge eines Unfalls austauschen.
- ▶ Beschädigtes Produkt überprüfen lassen (auch wenn es zu Boden gefallen ist).
- ▶ Alle wichtigen Teile auf Beschädigungen regelmäßig prüfen.
- ▶ Sicherstellen, dass alle mechanischen Bauteile perfekt funktionsfähig sind.
- ▶ Niemals Teile des Produktes schmieren oder ölen.
- ▶ Beschädigtes Produkt ordnungsgemäß entsorgen.

Verbrennungsgefahr durch heiße Bauteile

Bauteile des Produktes können sich durch Sonneneinstrahlung erhitzen. Kinderhaut ist empfindlich und kann dadurch verletzt werden.

- ▶ Produkt gegen intensive direkte Sonneneinstrahlung schützen, solange es nicht benutzt wird.

Verletzungsgefahr durch falsche Installation

Wird das Produkt anders als in der Gebrauchsanleitung beschrieben installiert oder verwendet, dann können schwere bis tödliche Verletzungen die Folge sein.

- ▶ Ausschließlich auf einem in Fahrtrichtung ausgerichteten Fahrzeugsitz verwenden.
- ▶ Anweisungen des Fahrzeughandbuchs beachten und befolgen.

Verletzungsgefahr durch Front-Airbag

Airbags sind für die Rückhaltung von Erwachsenen ausgelegt. Die Verwendung eines Front-Airbags mit einer Babyschale kann zu tödlichen Verletzungen führen.

- ▶ Front-Airbag deaktivieren.
- ▶ Anweisungen des Fahrzeughandbuchs beachten und befolgen.

Verletzungsgefahr während des Gebrauchs

In einem Fahrzeug kann die Temperatur schnell gefährlich ansteigen. Zudem kann ein Aussteigen auf der Fahrbahnseite gefährlich sein.

- ▶ Kind niemals unbeaufsichtigt im Fahrzeug zurücklassen.
- ▶ Sitzmodul ausschließlich von der Gehwegseite aus befestigen oder entnehmen.

Verletzungsgefahr durch ungesicherte Gegenstände

Bei einer Notbremsung oder einem Unfall können ungesicherte Gegenstände und Personen andere Mitfahrer verletzen.

- ▶ Kind **niemals** auf Ihrem Schoß durch Festhalten sichern.
- ▶ Rückenlehnen der Fahrzeugsitze feststellen (z. B. umklappbare Rücksitzbank einrasten).
- ▶ Im Fahrzeug (z.B. auf der Hutablage) alle schweren oder scharfkantigen Gegenstände sichern.
- ▶ Keine Gegenstände in den Fußraum stellen.
- ▶ Sicherstellen, dass alle Personen im Fahrzeug angeschnallt sind.
- ▶ Sicherstellen, dass das Produkt im Auto immer gesichert ist, auch wenn kein Kind transportiert wird.

Verletzungsgefahr durch fehlenden Sitzbezug

Der Sitzbezug ist integraler Sicherheitsbestandteil des Kindersitzes. Wird der Sitzbezug **nicht** verwendet, dann kann dies zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.

- ▶ Ausschließlich Original BRITAX RÖMER Ersatz-Sitzbezüge verwenden.
- ▶ Ersatz-Sitzbezüge erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Verletzungsgefahr der Wirbelsäule

Eine Babyschale ist nicht für eine dauerhafte Aufbewahrung eines Babys bestimmt. Die halb liegende Position in der Babyschale stellt immer eine Belastung für die Wirbelsäule des Kindes dar.

- ▶ Längere Autofahrten unterbrechen.
- ▶ Kind so oft wie möglich aus der Babyschale nehmen.
- ▶ Kind außerhalb des Autos nicht in der Babyschale liegen lassen.
- ▶ Nur für kurze Fahrten als Travel-System mit einem Kinderwagen geeignet. Für längere Fahrten mit einem Kinderwagen empfehlen wir eine Babytrageetasche oder einen Sportwagenaufsatz.

Vermeiden Sie Beschädigungen am Produkt

- ▶ Produkt ist kein Spielzeug.
- ▶ Darauf achten, dass das Produkt nicht zwischen harten Gegenständen (Autotür, Sitzschienen, usw.) eingeklemmt wird.
- ▶ Produkt fernhalten von: Feuchte, Nässe, Flüssigkeiten, Staub und Salznebel.
- ▶ Keine schweren Gegenstände auf dem Produkt ablegen.

Verletzungsgefahr durch unerlaubte Modifikation

Die Zulassung erlischt, sobald Sie an diesem Produkt etwas verändern. Änderungen darf ausschließlich der Hersteller vornehmen. Die Aufkleber am Produkt sind wichtiger Bestandteil des Produkts.

- ▶ Keine Änderungen vornehmen.
- ▶ Aufkleber nicht entfernen.

Vermeiden Sie Beschädigungen am Fahrzeug

- ▶ Empfindliche Autositzbezüge können beschädigt werden.
- ▶ BRITAX RÖMER Kindersitz Unterlage verwenden. Diese ist separat erhältlich.

5. Im Fahrzeug verwenden

Babyschale begurtet sichern A (Universal Belted)

1. Geeigneten Sitzplatz wählen

 **WARNUNG!** Anweisungen der Betriebsanleitung des Fahrzeugs beachten und befolgen.

 **WARNUNG!** Babyschale **niemals** mit einem 2-Punkt-Gurt sichern.

- ☞ Geeignet sind Fahrzeugsitze mit einer i-Size-Zulassung.
- ☞ Geeignet sind Fahrzeugsitze mit 3-Punkt-Gurt, welche nach ECE R16 zugelassen sind (oder vergleichbare Norm).
- ☞ Ausschließlich in Fahrtrichtung ausgerichtete Fahrzeugsitze sind für die Verwendung zugelassen.
- ☞ Front-Airbag des gewählten Fahrzeugsitzes ist deaktiviert.

2. Babyschale positionieren 14

- ☞ Kind ist in der Babyschale angeschnallt. Siehe Kapitel „Kind anschnallen“ Seite 3.
- ☞ Schultergurte sind korrekt eingestellt. Siehe Kapitel „Schultergurte“ Seite 2.
- ☞ Tragebügel ist auf Position A eingestellt. Siehe Kapitel „Tragebügel“ Seite 2.
- ▶ Babyschale entgegen der Fahrtrichtung auf den Fahrzeugsitz stellen.
- ☞ Kind schaut nach hinten.

3. Beckengurt befestigen 15

- ▶ Fahrzeuggurt über die Babyschale führen.
- ▶ Schlosszunge im Fahrzeuggurtschloss einrasten.
- ▶ Beckengurt in die dunkelgrünen Gurtführungen an beiden Seiten der Babyschalen-Randes einlegen.
- ☞ Beckengurt nicht verdrehen.
- ▶ Am Diagonalgurt ziehen.
 - ☞ Beckengurt ist gestrafft.
- ▶ Position des Fahrzeuggurtschlosses prüfen. Wenn das Fahrzeuggurtschloss in oder vor der dunkelgrünen Gurtführung liegt, dann ist dieser Sitzplatz **nicht** freigegeben. Wählen Sie einen anderen Sitzplatz.
- ☞ Wenn Sie Zweifel an der korrekten Montage des Sitzes haben, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

4. Diagonalgurt befestigen 16

- ▶ Diagonalgurt hinter das Kopfende der Babyschale ziehen.
- ▶ Diagonalgurt in die hellgrüne Gurthalterung einführen.
- ☞ Diagonalgurt nicht verdrehen.
- ▶ Diagonalgurt straffen.

Vor jeder Verwendung prüfen

- ☐ Babyschale ist entgegen der Fahrtrichtung gesichert.
- ☐ Bei vorhandenem Front-Airbag ist dieser deaktiviert.
- ☐ Babyschale ist mit einem 3-Punkt-Gurt gesichert.
- ☐ Der Beckengurt verläuft durch die beiden dunkelgrünen Gurtführungen.
- ☐ Der Diagonalgurt verläuft durch die hellgrüne Gurthalterung.
- ☐ Das Fahrzeuggurtschloss liegt **weder** in **noch** vor der dunkelgrünen Gurtführung.
- ☐ Der Fahrzeuggurt ist straff gespannt und **nicht** verdreht.
- ☐ Tragebügel ist in der oberen Stellung A.
- ☐ Schultergurte sind richtig eingestellt.
- ☐ Kind ist richtig angeschnallt.

Babyschale aus Fahrzeug entnehmen 17

- ▶ Diagonalgurt aus der hellgrünen Gurthalterung nehmen.
- ▶ Fahrzeuggurtschloss öffnen.
- ▶ Beckengurt aus den dunkelgrünen Gurtführungen nehmen.

☞ Die Babyschale kann nun entnommen werden.

 **WARNUNG!** Die Babyschale muss im Auto immer gesichert sein, auch wenn kein Kind transportiert wird.

Babyschale mit Basisstation sichern B (i-Size universal ISOFIX)

 **WARNUNG!** Dieses Produkt ist ausschließlich für die Verwendung mit der Basisstation FLEX BASE iSENSE zugelassen.

- ▶ Gebrauchsanleitung der FLEX BASE iSENSE beachten und befolgen.
- ☞ Sicherung der Babyschale ist in der Gebrauchsanleitung der FLEX BASE iSENSE beschrieben.

6. Mit Kinderwagen verwenden

Diese Babyschale kann als Travel System auf allen Kinderwagengestellen verwendet werden, welche für BRITAX RÖMER Babyschalen freigegeben sind. Die Verwendung ist ausschließlich für den privaten Gebrauch erlaubt. Only transport one child.

- ▶ Nur ein Kind befördern.
- ▶ Kind in der Babyschale immer angeschnallt lassen.
- ▶ **Niemals** an die Babyschale greifen, um den Kinderwagen anzuheben oder zu schieben.
- ▶ In Verbindung mit anderen Kinderwagen-Fahrgestellen **nicht** verwenden.

Babyschale auf Kinderwagen sichern 18

- ▶ Gebrauchsanleitung des Kinderwagens beachten und befolgen.
- ▶ Bremse des Kinderwagens einrasten.
- ▶ Babyschale **entgegen** der Fahrtrichtung über dem Kinderwagen positionieren.

 **WARNUNG!** Versuchen Sie nie, die Babyschale in Fahrtrichtung auf dem Kinderwagen zu befestigen.

- ▶ Aufnahmepunkte der Babyschale beidseitig auf den Befestigungszungen einrasten.
 - ☞ Rastet hörbar ein.
- ▶ Prüfen, ob die Babyschale sicher eingerastet ist. Versuchen Sie die Babyschale anzuheben. Wenn sie sich nicht vom Kinderwagen löst, dann ist die Babyschale sicher eingerastet.

Babyschale von Kinderwagen lösen 19

- ▶ Gebrauchsanleitung des Kinderwagens beachten und befolgen.
- ▶ Bremse des Kinderwagens einrasten.
- ▶ Sicherstellen, dass der Tragebügel auf Position A eingestellt ist. Siehe Kapitel „Tragebügel“ Seite 2.
- ▶ Graue Entriegelungstaste ziehen und halten.
- ▶ Babyschale gut festhalten und vom Kinderwagen lösen.

7. Im Flugzeug verwenden

Dieses Produkt darf ausschließlich auf einem Fluggastsitzplatz verwendet werden, welcher von der Fluggesellschaft für diesen Zweck freigegeben ist.

- ☞ Ein geeigneter Fluggastsitzplatz zeigt in Flugrichtung.
- ☞ Ein geeigneter Fluggastsitzplatz besitzt **keinen** Airbag.

Im Falle einer Notevakuierung

- ▶ Kind aus der Babyschale entnehmen.
- ▶ Anweisungen der Kabinenbesatzung befolgen.

Während des Flugs

- ▶ Kind so oft wie möglich aus der Babyschale nehmen.
- ☞ Entlasten Sie dessen Wirbelsäule außerhalb der Start-Landephase: Nut zen Sie bei Kindern unter 4 Monaten die Babybetten der Fluggesellschaft.
- ▶ Sicherstellen, dass das Produkt im Flugzeug immer gesichert ist, auch wenn kein Kind transportiert wird.
- ▶ Wenn das Anschnallzeichen aufleuchtet, Kind in der Babyschale sichern.

Babyschale im Flugzeug sichern 20

- ▶ Babyschale entgegen der Flugrichtung auf den Fluggastsitz stellen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Tragebügel in der oberen Stellung A ist.
- ▶ Flugzeuggurt in die beiden dunkelgrünen Gurtführungen legen.
- ▶ Flugzeuggurt schließen.
- ☞ Sicherheitsanweisung der Fluggesellschaft beachten.
- ▶ Am Gurtende des Sicherheitsgurtes ziehen.
 - ↳ Flugzeuggurt ist gestrafft.

⚠ WARNUNG! Das Flugzeuggurtschloss darf auf keinen Fall in einer der dunkelgrünen Gurtführungen liegen. Wenn dies der Fall ist, dann verwenden Sie den Gurtverkürzer wie folgend beschrieben.

- ☞ Der Gurtverkürzer ist nicht im Lieferumfang enthalten.

1. Gurtverkürzer positionieren 21

- ▶ Gurtverkürzer auf den Flugzeuggurt mit der Schlosszunge legen.
- ☞ Der Gurtverkürzer muss seitlich der Babyschale liegen. Der Gurtverkürzer darf **nicht** in der dunkelgrünen Gurtführung liegen.
- ▶ Flugzeuggurt auf beiden Seiten des Gurtverkürzers einhängen.
 - ↳ Die Mitte des Gurtverkürzers ist weiterhin sichtbar..

2. Flugzeuggurt verkürzen 22

Wiederholen Sie folgende Schritte, bis das Flugzeuggurtschloss nicht mehr in der dunkelgrünen Gurtführung liegt.

- ▶ Gurtverkürzer um eine halbe Umdrehung drehen.
- ▶ Flugzeuggurt in den offenen Schlitz des Gurtverkürzers einhängen.
 - ↳ Flugzeuggurt ist verkürzt.
- ↳ Flugzeuggurtschloss liegt **nicht** in der dunkelgrünen Gurtführung.

8. Reinigen und pflegen

- ▶ Kunststoffteile mit Seifenlauge reinigen.
- ▶ Keine scharfen Reinigungsmittel verwenden (wie z. B. Lösungsmittel).

Bezug reinigen

Bezug abziehen 23

- ▶ Sonnenverdeck entfernen.
 - ☞ Kapitel „Sonnenverdeck“ Seite 3.
- ▶ Rote Taste drücken, um Gurtschloss zu öffnen.
- ▶ Druckknöpfe der Schulterpolster lösen.
- ▶ Bezug nach oben von der Kopfstütze abziehen.
- ▶ Bezug vom Babyschalen-Rand lösen.
- ▶ Bezug vorsichtig von den Bedienelementen lösen.
- ▶ Ende des Verstellgurts von der Sitzschale lösen.
- ▶ Bezug abnehmen.

⚠ WARNUNG! Produkt **niemals** ohne Bezug verwenden.

Bezug waschen

- ▶ Angaben des Waschetiketts beachten.

Bezug anbringen

- ▶ Sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Gurtschloss pflegen

Schmutz und Fremdkörper können die Funktion des Gurtschlusses negativ beeinflussen. Pflegen Sie das Gurtschloss, falls sich die Schlosszungen schwer oder gar nicht in das Gurtschloss einrasten lassen.

Gurtschloss ausbauen 24

- ▶ Babyschale nach hinten kippen.
- ▶ Metallplatte des Gurtschlusses hochkant durch den Gurtschlitz schieben.

Gurtschloss pflegen

- ▶ Gurtschloss eine Stunde in warmes Wasser mit Spülmittel legen.
- ▶ Gurtschloss ausspülen und austrocknen lassen.

Gurtschloss einbauen 25

- ▶ Metallplatte des Gurtschlusses hochkant durch den Gurtschlitz schieben.
- ▶ Richtung beachten.
- ▶ Befestigung überprüfen, durch kräftiges Ziehen am Gurtschloss.

9. Produkt zwischenlagern

Sofern Sie das Produkt für längere Zeit nicht verwenden, beachten Sie folgende Informationen.

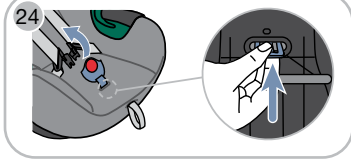
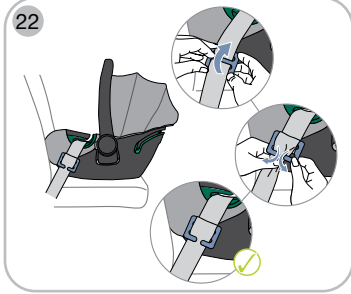
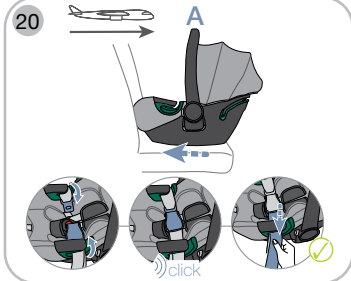
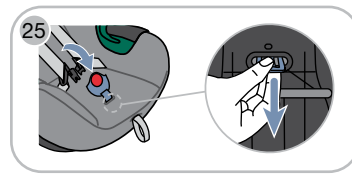
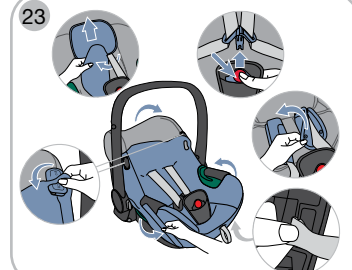
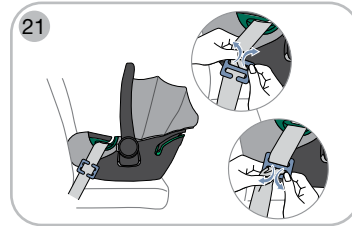
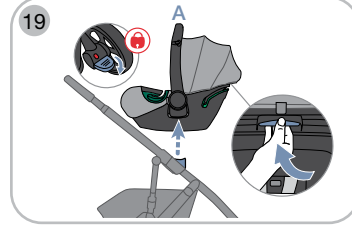
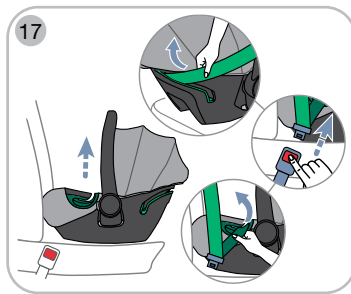
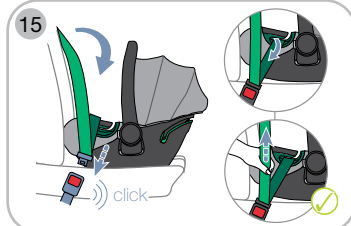
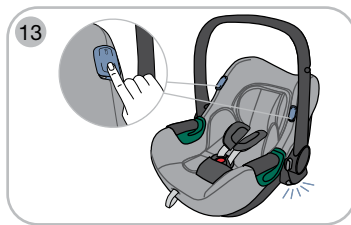
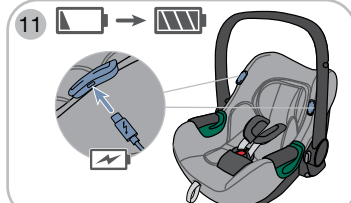
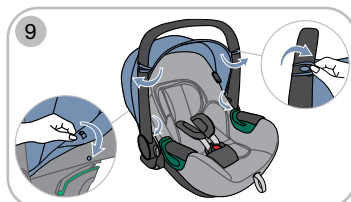
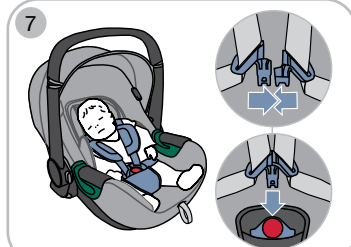
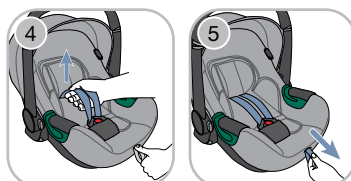
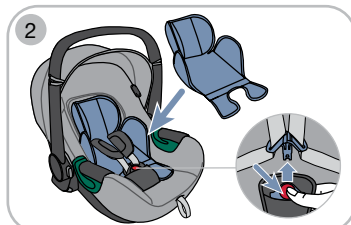
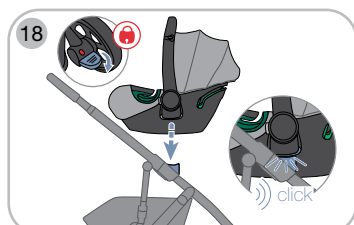
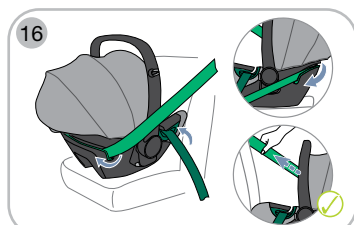
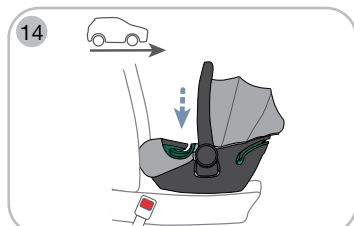
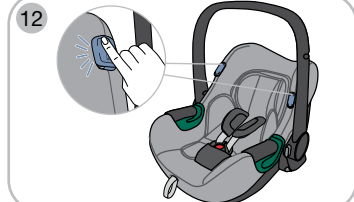
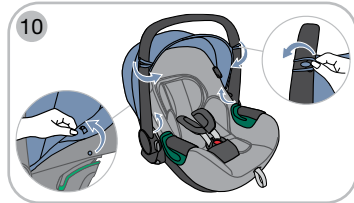
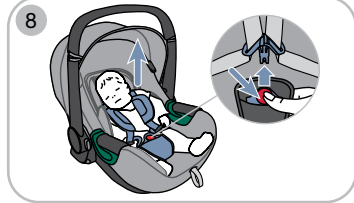
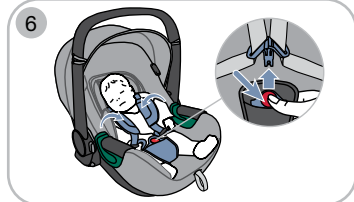
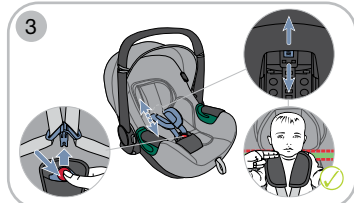
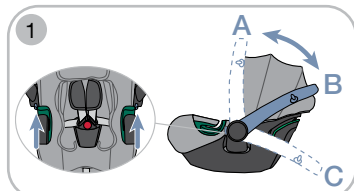
- ▶ Produkt an einem sicheren und trockenen Ort aufbewahren.
- ▶ Lagertemperatur zwischen 20 und 25 °C einhalten.
- ▶ **Keine** schweren Gegenstände auf dem Produkt ablegen.
- ▶ Produkt **nicht** direkt neben Wärmequellen oder in direktem Sonnenlicht lagern.
- ▶ Automatikmodus deaktivieren.
- ▶ Vor dem Zwischenlagern Akku vollständig aufladen.
- ▶ Mindestens alle 12 Monate Akku vollständig aufladen.

10. Entsorgen

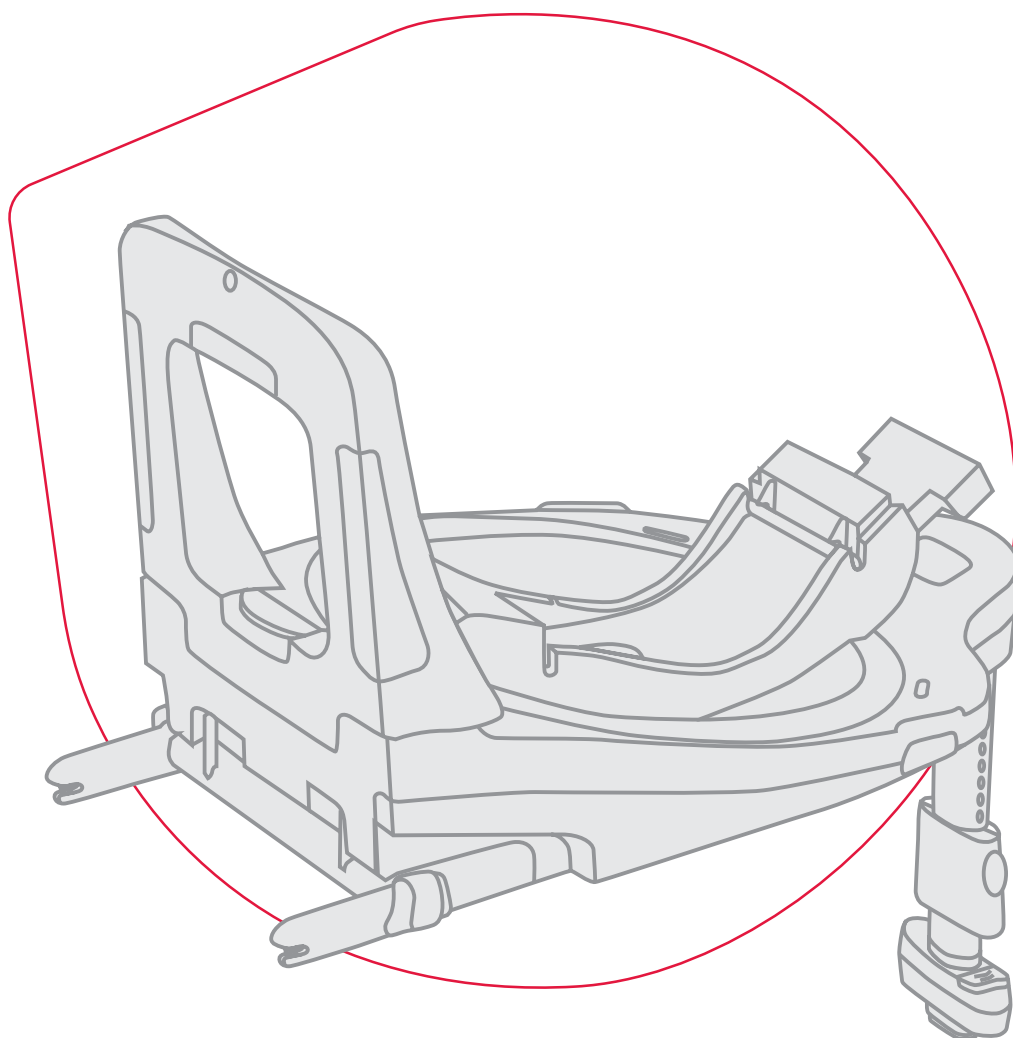
Beachten Sie die Entsorgungsbestimmungen Ihres Landes. Demontieren Sie dieses Produkt nicht.

The BABY-SAFE iSENSE must be disposed of with electrical waste.





GEBRAUCHSANLEITUNG FLEX BASE iSENSE



2000037089 V9

1. Zu diesem Dokument

⚠ WARNUNG! Diese Gebrauchsanleitung ist Bestandteil des Produkts und trägt zu einer sicheren Verwendung bei. Nichtbeachtung kann zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen. Bei Unklarheiten Produkt nicht verwenden und sofort Fachhändler kontaktieren.

- Gebrauchsanleitung lesen.
- Zum Nachschlagen am Produkt aufbewahren.
- Sofern das Produkt an Dritte weitergegeben wird, Gebrauchsanleitung dem Produkt beilegen.

Kontaktinformationen

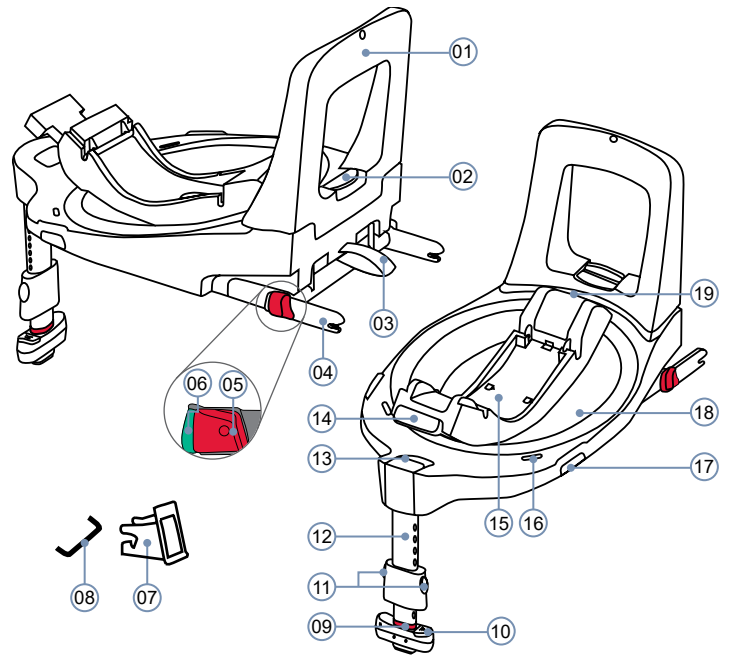
Bei bestehenden Fragen wenden Sie sich an uns.

BRITAX RÖMER Child Safety EMEA
www.britax-roemer.com
contact@britax.com

BRITAX RÖMER Kindersicherheit GmbH
Theodor-Heuss-Strasse 9
89340 Leipheim
Germany



2. Produktbeschreibung



- | | |
|-------------------------|------------------------------------|
| 01 Dämpfungsbügel | 11 Stützbeintasten |
| 02 Verstelltaste | 12 Stützbein |
| 03 Stoffschlaufe | 13 Roter Schwenkindikator |
| 04 ISOFIX-Rastarme | 14 Entriegelungstaste |
| 05 Rote Sicherungstaste | 15 Aufbewahrungsfach der Anleitung |
| 06 Lösetaste | 16 Roter Drehindikator |
| 07 Einführhilfen | 17 Drehtaste |
| 08 ISOFIX-Haltebügel | 18 Drehteller |
| 09 Roter Stützindikator | 19 Neigungstaste |
| 10 Batterieabdeckung | |

Ein- und Ausstiegsfunktion

Diese Funktion erleichtert das Ein- und Aussteigen. Verwenden Sie diese Funktion ausschließlich bei geparktem Fahrzeug.

Bedienen 1

- Drehtaste drücken.
- Sitzmodul drehen.
- Kind gemäß der Sitzmodul-Gebrauchsanleitung sichern oder entnehmen.
- Sitzmodul zurückdrehen.
 - ↳ Drehteller rastet hörbar ein.
 - ↳ Der rote Drehindikator ist nicht mehr sichtbar.
- Prüfen, ob der Drehteller sicher eingerastet ist. Versuchen Sie am Sitzmodul zu drehen. Wenn sich das Sitzmodul nicht mehr drehen lässt, dann ist der Drehteller sicher eingerastet.

Fahrtrichtung

Die Basisstation ermöglicht die Sicherung eines Sitzmoduls entgegen der Fahrtrichtung (A) oder in Fahrtrichtung (B). Die Sicherung in Fahrtrichtung (B) ist nur mit den Sitzmodulen DUALFIX iSENSE und DUALFIX 3 i-SIZE zulässig. Um diese Sitzmodule in Fahrtrichtung verwenden zu können, muss die Dreh Sperre gelöst werden. Diese befindet sich an der Unterseite der Basisstation.

Dreh Sperre lösen 2

- Schieber in die Mitte schieben.
 - ↳ Drehteller ist um 360° drehbar.

Bedienen 3

- Drehtaste drücken.
- Sitzmodul in gewünschte Richtung drehen.

⚠ WARNUNG! BABY-SAFE 5Z, BABY-SAFE 5Z M, BABY-SAFE iSENSE und BABY-SAFE 3 i-SIZE ausschließlich entgegen der Fahrtrichtung ver-

- wenden.
- ⚠️ WARNUNG!** DUALFIX iSENSE und DUALFIX 3 i-SIZE entgegen der Fahrtrichtung verwenden oder ab 15 Monaten in Fahrtrichtung verwenden.
- ↪ Drehteller rastet hörbar ein.
 - ↪ Der rote Drehindikator ist nicht mehr sichtbar.
 - Prüfen, ob der Drehteller sicher eingerastet ist.
 - ☞ Wenn sich das Sitzmodul nicht mehr drehen lässt, dann ist der Drehteller sicher eingerastet.

Akustische Unterstützung 4

Die Sensoren im Stützbein unterstützen eine korrekte Montage. Die Sensoren prüfen, ob das Stützbein vollständig ausgeklappt ist, ausreichend ausgefahren ist und auf dem Boden steht.

Akustische Unterstützung aktivieren

- ☞ Ist nur vor der ersten Verwendung erforderlich.
- Folie entfernen.
- ↪ Kontrollton ist aktiv.

⚠️ VORSICHT! Batterie regelmäßig prüfen. Wenn kein Signal zu hören ist kann dies bedeuten, dass die Batterie leer ist.

Batterie wechseln 5

- Schraube lösen.
 - Abdeckung nach unten gedrückt halten und wegschieben.
- ⚠️ WARNUNG!** Entfernen Sie die verbrauchte Batterie und entsorgen Sie sie entsprechend dem Kapitel Entsorgung siehe Seite 5. Bewahren Sie die Batterie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Verwenden Sie ausschließlich eine neue Batterie des Typs RC 2032. Beachten Sie die Pol-Ausrichtung. Verwenden Sie niemals eine Batterie, die Anzeichen von undichten oder aufgeplatzten Stellen aufweist. Setzen Sie die Batterie nicht großer Hitze oder Feuer aus, die Batterie kann platzen oder explodieren. Verwenden Sie keine wiederaufladbare Batterie. Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf der Verpackung Ihrer Batterie.
- Abdeckung schließen.
 - Schraube befestigen.

3. Verwendungszweck 6

Dieses Produkt ist entsprechend den Anforderungen der europäischen Norm für Kindersicherheitseinrichtungen UN ECE R129/03 ausgelegt, geprüft und zugelassen.

Die FLEX BASE iSENSE ist eine Basisstation. Sie ist ausschließlich zur Sicherung eines der folgenden Sitzmodule im Fahrzeug bestimmt. Andere Produkte sind für die Verwendung mit dieser Basisstation verboten.

BABY-SAFE 5Z & BABY-SAFE 5Z M:

	Rückwärtsgerichtet	Niema ls Produkt vorwärtsgerichtet verwendet werden.
Körpergröße	40 - 85 cm	
Körpergewicht	maximal 13 kg	

BABY-SAFE iSENSE & BABY-SAFE 3 i-SIZE:

	Rückwärtsgerichtet	Niema ls Produkt vorwärtsgerichtet verwendet werden.
Körpergröße	40 - 83 cm	
Körpergewicht	maximal 13 kg	

DUALFIX iSENSE & DUALFIX 3 i-SIZE:

	Rückwärtsgerichtet	Vorwärtsgerichtet
Körpergröße	61 - 105 cm	76 - 105 cm
Körpergewicht	maximal 18 kg	

4. Sicherheitshinweise

Verletzungsgefahr durch beschädigten Kindersitz

- Im Falle eines Unfalls mit einer Aufprallgeschwindigkeit über 10 km/h kann die Basisstation und das Sitzmodul unter Umständen beschädigt werden, ohne dass der Schaden unmittelbar offensichtlich ist. Bei einem weiteren Unfall können schwere Verletzungen die Folge sein.
- Produkt infolge eines Unfalls austauschen.
 - Beschädigtes Produkt überprüfen lassen (auch wenn es zu Boden gefallen ist).
 - Alle wichtigen Teile auf Beschädigungen regelmäßig prüfen.
 - Sicherstellen, dass alle mechanischen Bauteile perfekt funktionsfähig sind.
 - Niemals Teile des Produktes schmieren oder ölen.
 - Beschädigtes Produkt ordnungsgemäß entsorgen.

Verbrennungsgefahr durch heiße Bauteile

- Bauteile des Produktes können sich durch Sonneneinstrahlung erhitzen. Kinderhaut ist empfindlich und kann dadurch verletzt werden.
- Produkt gegen intensive direkte Sonneneinstrahlung schützen, solange es nicht benutzt wird.

Verletzungsgefahr durch falsche Installation

- Wird das Produkt anders als in der Gebrauchsanleitung beschrieben installiert oder verwendet, dann können schwere bis tödliche Verletzungen die Folge sein.
- Ausschließlich auf einem in Fahrtrichtung ausgerichteten Fahrzeugsitz verwenden.
 - Anweisungen des Fahrzeughandbuchs beachten und befolgen.

Verletzungsgefahr durch Front-Airbag

- Airbags sind für die Rückhaltung von Erwachsenen ausgelegt. Befindet sich der Kindersitz zu nah am Front-Airbag, dann können leichte bis schwere Verletzungen die Folge sein.
- Bei rückwärtsgerichteter Verwendung Front-Airbag deaktivieren.
 - Wird der Kindersitz auf dem Beifahrersitz gesichert, dann Beifahrersitz nach hinten schieben.
 - Wird der Kindersitz auf der zweiten oder dritten Sitzreihe gesichert, dann entsprechenden Vordersitz nach vorne schieben.
 - Anweisungen des Fahrzeughandbuchs beachten und befolgen.

Verletzungsgefahr während des Gebrauchs

- In einem Fahrzeug kann die Temperatur schnell gefährlich ansteigen. Zudem kann ein Aussteigen auf der Fahrbahnseite gefährlich sein.
- Kind niemals unbeaufsichtigt im Fahrzeug zurücklassen.
 - Sitzmodul ausschließlich von der Gehwegseite aus befestigen oder entnehmen.
 - Kind ausschließlich von der Gehwegseite aus einsteigen oder aussteigen lassen.
 - Auf langen Fahrten regelmäßig Pausen machen, um dem Kind Gelegenheit zu geben, herumzutollen und zu spielen.

Verletzungsgefahr durch ungesicherte Gegenstände

- Bei einer Notbremsung oder einem Unfall können ungesicherte Gegenstände und Personen andere Mitfahrer verletzen.
- Kind niemals auf Ihrem Schoß durch Festhalten sichern.
 - Rückenlehnen der Fahrzeugsitze feststellen (z. B. umklappbare Rücksitzbank einrasten).
 - Im Fahrzeug (z.B. auf der Hutablage) alle schweren oder scharfkantigen Gegenstände sichern.
 - Keine Gegenstände in den Fußraum stellen.
 - Sicherstellen, dass alle Personen im Fahrzeug angeschnallt sind.
 - Sicherstellen, dass das Produkt im Auto immer gesichert ist, auch wenn kein Kind transportiert wird.

Verletzungsgefahr der Wirbelsäule

- Eine Babyschale ist nicht für eine dauerhafte Aufbewahrung eines Kindes bestimmt. Die halb liegende Position in der Babyschale stellt immer eine Belastung für die Wirbelsäule des Kindes dar.
- Längere Autofahrten unterbrechen.
 - Kind so oft wie möglich aus der Babyschale nehmen.

- ▶ Kind außerhalb des Autos nicht in der Babyschale liegen lassen.

Verletzungsgefahr durch ungesichertes Kind

Wenn das Kind versucht das Fahrzeuggurtschloss zu öffnen, dann besteht in Folge einer Notbremsung oder einem Unfall schwere bis tödliche Verletzungsgefahr.

- ▶ Sicher anhalten, sobald dies möglich ist.
- ▶ Sicherstellen, dass der Kindersitz richtig befestigt ist.
- ▶ Sicherstellen, dass das Kind richtig gesichert ist.
- ▶ Folgen und Gefahren dem Kind erklären.

Vermeiden Sie Beschädigungen am Produkt

- ▶ Produkt nie freistehend verwenden, auch nicht zum Probesitzen.
- ▶ Produkt ist kein Spielzeug.
- ▶ Darauf achten, dass das Produkt nicht zwischen harten Gegenständen (Autotür, Sitzschienen, usw.) eingeklemmt wird.
- ▶ Produkt fernhalten von: Feuchte, Nässe, Flüssigkeiten, Staub und Salznebel.
- ▶ Keine schweren Gegenstände auf dem Produkt ablegen.

Verletzungsgefahr durch unerlaubte Modifikation

Die Zulassung erlischt, sobald Sie an diesem Produkt etwas verändern. Änderungen darf ausschließlich der Hersteller vornehmen. Die Aufkleber am Produkt sind wichtiger Bestandteil des Produkts.

- ▶ Keine Änderungen vornehmen.
- ▶ Aufkleber nicht entfernen.

So Vermeiden Sie Beschädigungen am Fahrzeug

- ▶ Empfindliche Autositzbezüge können beschädigt werden.
- ▶ BRITAX RÖMER Kindersitz Unterlage verwenden. Diese ist separat erhältlich.

5. Im Fahrzeug verwenden

Basisstation sichern

1. Geeigneten Sitzplatz wählen

 **WARNUNG!** Anweisungen der Betriebsanleitung des Fahrzeugs beachten und befolgen.

- ☞ Geeignet sind Fahrzeugsitze mit einer i-Size-Zulassung.
- ☞ Geeignet sind Fahrzeugsitze mit ISOFIX-Haltebügel, welche von uns überprüft und freigegeben wurden. Diese finden Sie in unserer Typenliste unter www.britax-roemer.com
- ☞ Ausschließlich in Fahrtrichtung ausgerichtete Fahrzeugsitze sind für die Verwendung zugelassen.

2. Basisstation positionieren ⁷

- ▶ Stützbein ausklappen.
- ▶ Basisstation auf Fahrzeugsitz positionieren.

3. Dämpfungsbügel einstellen ⁸

- ▶ Verstellaste gedrückt halten.
- ▶ Dämpfungsbügel an die Rückenlehne des Fahrzeugsitzes anpassen.
- ▶ Verstellaste loslassen.
 - ☞ Dämpfungsbügel rastet hörbar ein.
- ▶ Prüfen, ob der Dämpfungsbügel sicher eingerastet ist.
- ☞ Wenn sich der Dämpfungsbügel nicht mehr verstellen lässt, dann ist er sicher eingerastet.

4. ISOFIX prüfen ⁹

- ▶ Prüfen, ob die ISOFIX-Rastarme geöffnet sind.
- ☞ Die ISOFIX-Rastarme sind geöffnet, wenn keine grüne Fläche sichtbar ist.
- ▶ Falls die ISOFIX-Rastarme geschlossen sind, dann Sicherungstaste und den Lösetaste gegeneinander drücken.

5. ISOFIX befestigen ¹⁰

- ▶ Einführhilfen anbringen.
- ☞ Die Einführhilfen erleichtern das Verbinden der ISOFIX-Rastarme des Produkts mit den ISOFIX-Haltebügeln des Fahrzeugs.
- ▶ An der grauen Stoffschlaufe ziehen.
 - ☞ ISOFIX-Rastarme sind maximal herausgezogen.
- ▶ Beide ISOFIX-Rastarme in die Einführhilfen schieben und mit den ISOFIX-Haltebügeln verbinden.
 - ☞ ISOFIX-Rastarme rasten hörbar ein.
 - ☞ Die grüne Fläche ist auf beiden ISOFIX-Rastarmen sichtbar.
 - ☞ ISOFIX ist verbunden.
- ▶ Basisstation soweit wie möglich gegen die Rückenlehne des Fahrzeugsitzes drücken.

6. ISOFIX-Befestigung prüfen ¹¹

- ▶ Prüfen, ob die ISOFIX-Rastarme mit den ISOFIX-Haltebügeln auf beiden Seiten verbunden sind. Ziehen Sie an der Basisstation. Wenn sich keiner der ISOFIX-Rastarme lösen lässt, dann sind beide sicher mit dem Fahrzeug verbunden.
 - ☞ Die grüne Fläche ist auf beiden ISOFIX-Rastarmen sichtbar.
 - ☞ ISOFIX ist verbunden.

7. Stützbein einstellen ¹²

- ▶ Sicherstellen, dass die akustische Unterstützung aktiv ist. Wenn der Kontrollton nicht zu hören ist, dann Ladezustand der Batterie überprüfen. Gegebenenfalls die Batterie austauschen. Siehe Kapitel „Akustische Unterstützung“ Seite 3.
- ▶ Stützbein von Basisstation vollständig wegklappen.
 - ☞ Stützbein rastet hörbar ein.
 - ☞ Der rote Schwenkindikator ist nicht mehr sichtbar.
- ▶ Beide Stützbeintasten gedrückt halten.
- ▶ Stützbein bis zum Fußboden des Fahrzeugs ausfahren.
-  **WARNUNG!** Stützbein niemals mit Gegenständen unterlegen.
 - ☞ Der rote Stützindikator ist nicht mehr sichtbar.
 - ☞ Kontrollton ist nicht mehr zu hören.
 - ☞ Unterseite der Basisstation liegt auf der Sitzfläche des Fahrzeugsitzes.

Sitzmodul auf Basisstation sichern

1. Modul sichern ¹³

 **WARNUNG!** Die Sitzmodule BABY-SAFE 5Z, BABY-SAFE 5Z M, BABY-SAFE iSENSE und BABY-SAFE 3 i-SIZE nicht vorwärtsgerichtet verwenden.

 **WARNUNG!** Bei rückwärtsgerichteter Verwendung Front-Airbag deaktivieren.

- ▶ Sicherstellen, dass sich keine Fremdkörper auf der Basisstation befinden.
- ▶ Bei Babyschalen sicherstellen, dass sich der Tragebügel in der oberen Stellung befindet und das Kind in der Babyschale gesichert ist.
- ▶ Ausrichtung des Drehtellers auf der Basisstation beachten.
- ☞ Jedes Sitzmodul lässt sich ausschließlich in einer bestimmten Richtung auf dem Drehteller verbinden. Die Rückseite des Sitzmoduls muss zur Entriegelungstaste zeigen.
- ▶ Sitzmodul auf der Basisstation einrasten.
 - ☞ Sitzmodul rastet hörbar ein.
- ▶ Prüfen, ob Sitzmodul sicher eingerastet ist.
- ☞ Versuchen Sie das Sitzmodul anzuheben. Wenn sich das Sitzmodul nicht von der Basisstation löst, dann ist das Sitzmodul sicher eingerastet.

2. Neigungswinkel einstellen ¹⁴

Diese Basisstation erlaubt es den Neigungswinkel des Sitzmoduls einzustellen. Hierdurch lassen sich unterschiedliche Fahrzeugsitzwinkel ausgleichen.

- ☞ In Kombination mit den Sitzmodulen DUALFIX iSENSE und

DUALFIX 3 i-SIZE gilt folgendes: Auf bestimmten Fahrzeugsitzen lassen sich **nicht** alle möglichen Neigungswinkel einstellen.

- ▶ Neigungstaste gedrückt halten.
- ▶ Sitzmodul wie gewünscht neigen.
- ▶ Neigungstaste loslassen.
 - ↳ Position rastet hörbar ein.
- ▶ Prüfen, ob Neigungsfunktion sicher eingerastet ist.
- ☞ Wenn sich das Sitzmodul nicht mehr neigen lässt, dann ist die Neigungsfunktion sicher eingerastet.

Vor jeder Verwendung prüfen

- ☐ Grüne Fläche ist auf beiden ISOFIX-Rastarmen sichtbar.
- ☐ Der rote Schwenkindikator ist nicht sichtbar.
- ☐ Wenn Sie ein Sitzmodul oder eine Babyschale rückwärtsgerichtet verwenden und ein Front-Airbag auf den Sitzplatz wirkt, deaktivieren Sie den Front-Airbag.
- ☐ Der rote Stützindikator ist nicht sichtbar.
- ☐ Das Stützbein ist direkt auf dem Fußboden.
- ☐ Kontrollton ist **nicht** zu hören.
- ☐ Unterseite der Basisstation liegt auf der Sitzfläche des Fahrzeugsitzes.
- ☐ Der rote Drehindikator ist nicht sichtbar.
- ☐ Sitzmodul ist auf der Basisstation sicher befestigt.
- ☐ Schultergurte sind richtig eingestellt.
- ☐ Kind ist richtig angeschnallt.

Zusätzlich bei Verwendung einer Babyschale beachten

- ☐ Babyschale ist **entgegen** der Fahrtrichtung befestigt.
- ☐ Tragebügel ist in der oberen Stellung.

Sitzmodul von der Basisstation lösen ¹⁵

- ▶ Bei Babyschalen sicherstellen, dass sich der Tragebügel in der oberen Stellung befindet und das Kind in der Babyschale gesichert ist.
- ▶ Entriegelungstaste drücken.
- ▶ Sitzmodul festhalten und anheben.
- ▶ Sitzmodul aus dem Fahrzeug nehmen.

Basisstation lösen ¹⁶

- ▶ An beiden ISOFIX-Rastarmen Sicherungstaste und Lösetaste gegeneinander drücken.
 - ↳ Rastarme sind gelöst.
- ▶ ISOFIX-Rastarme in die Basisstation schieben.
- ▶ Basisstation aus dem Fahrzeug nehmen.

6. Reinigen und pflegen

- ▶ Kunststoffteile mit Seifenlauge reinigen.
- ▶ Keine scharfen Reinigungsmittel verwenden (wie z. B. Lösungsmittel).

7. Produkt zwischenlagern

Sofern Sie das Produkt für längere Zeit nicht verwenden, beachten Sie folgende Informationen.

- ▶ Produkt an einem sicheren und trockenen Ort aufbewahren.
- ▶ Lagertemperatur zwischen 20 und 25 C° einhalten.
- ▶ **Keine** schweren Gegenstände auf dem Produkt ablegen.
- ▶ Produkt **nicht** direkt neben Wärmequellen oder in direktem Sonnenlicht lagern.
- ▶ Akustische Unterstützung deaktivieren.
- ▶ Stützbein einklappen.

- ▶ Basisstation horizontal einlagern.

8. Entsorgen

Bitte beachten Sie die Entsorgungsbestimmungen Ihres Landes.

Verpackung	Container für Kartonagen
Sitzbezug	Restmüll, thermische Verwertung
Kunststoffteile	Entsprechend der Kennzeichnung in den entsprechenden Container
Metallteile	Container für Metalle
Gurtbänder	Container für Polyester
Schloss & Zunge	Restmüll
Batterie	Container für Batterien 

